Beschlussvorlage 2014/126	Referat	Kommunalreferat
	Abteilung	Abt. 10, Kommunalreferat
	Verfasser(in)	Herr Wolfgang Basch

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Kultur- und Sportausschuss	04.06.2014	öffentlich

Neufassung des Büchereivertrags zwischen der Stadt Friedberg und der Pfarrei St. Jakob

Beschlussvorschlag:

Dem Stadtrat wird empfohlen, den Büchereivertrag der Stadt Friedberg mit der Pfarrei St. Jakob neu zu fassen und dabei folgende wesentliche Regelungsinhalte vorzusehen:

- Die Pfarrei St. Jakob stellt die Räumlichkeiten für die Stadtbücherei unentgeltlich zur Verfügung.
- Den Gebäudeunterhalt trägt ebenfalls die Pfarrei.
- Die Nebenkosten in Form der Betriebskosten für die Räumlichkeiten der Bücherei tragen die Vertragspartner je zur Hälfte.
- Im Gegenzug trägt die Stadt die Kosten für Personal, Telefon und EDV.
- Für die Anschaffung der Medien bezahlen die Stadt und die Pfarrei jährlich jeweils einen Betrag in Höhe von 4.000,00 €.
- Darüber hinaus gehende Ausgaben sind durch die Einnahmen aus der Buchausleihe zu bestreiten.
- Im Einzelfall notwendige Sachausgaben sind für das nächste Kalenderjahr anzumelden und zwischen den Vertragsparteien einvernehmlich festzulegen.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------

Sachverhalt:

Seit 1978 bestehen zwischen der Pfarrei St.Jakob und der Stadt Friedberg vertragliche Beziehungen über die Trägerschaft der Stadtbücherei St. Jakob. 1992 wurde der Vertrag erneuert und modifiziert. Geleitet wurde die Stadtbücherei in der damaligen Zeit von den Schulschwestern in Zusammenarbeit mit 10 – 15 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Seit Weggang der Schulschwestern im Jahre 1998 leiten Angela Baier und Eva Michl ehrenamtlich die Bücherei und werden dabei von rund 15 Mitarbeiterinnen unterstützt.

Die Bücherei befindet sich in den Räumlichkeiten des Pfarrzentrums von St.Jakob und weist eine Fläche von rund 300 m² auf. Der Medienbestand beträgt aktuell 30.150 Medien insgesamt. Die Ausleihen im Jahr 2013 betragen insgesamt 104.000. Die Ausleihgebühren sind seit Jahrzehnten unverändert und betragen jährlich für Erwachsene 8,00 €, für Kinder 4,00 € und für Familien 10,00 €. Auf der anderen Seite sind wegen der Anforderungen an eine moderne Bücherei die EDV-Kosten gestiegen. So wurde im Jahr 2013 eine neue Computersoftware installiert, um online die Medien zur Recherche, Verlängerung und Vorbestellung nutzen zu können.

Wegen der sich ändernden Anforderungen und der steigenden Kosten haben mehrere Gespräche zwischen der Stadtverwaltung, der Büchereileitung und der Pfarrei stattgefunden. Ergebnis dieser Gespräche war, dass der bestehende Vertrag angepasst werden sollte. Zu dieser Vertragsneufassung wurden die im Beschlussvorschlag genannten Regelungen besprochen. Die Kirchenverwaltung hat auf dieser Grundlage sich bereits einstimmig für die Neufassung des Vertrages ausgesprochen. Gleichzeitig wurde einer moderaten Erhöhung der Nutzerbeiträge zugestimmt. Vorgeschlagen wurde eine Erhöhung für Erwachsene auf 12,00 €, für Kinder auf 6,00 € und für Familien auf 15,00 €. Dadurch kann sichergestellt werden, dass die Stadtbücherei auch künftig attraktive Medien anbieten kann. Die Verleihgebühren sind nicht Vertragsgegenstand, werden aber entsprechend des bisherigen und des künftigen Vertrages einvernehmlich festgelegt. Darüber wäre deshalb gesondert zu beschließen.

In den Nachbargemeinden Mering, Kissing und Aichach gelten folgende Gebühren:

- Mering: Familie 10,00 €; Erwachsene 7,00 €, Kinder 4,00 €;
- Kissing: Familie 12,00 €; Erwachsene 8,00 €; Kinder 2,50 € bis 4,00 €;
- Aichach: Familie 10,00 €; Erwachsene 8,00 €; Kinder 4,00 €;

In der Anlage liegt der aktuell gültige Büchereivertrag bei. Der neu zu fassende Büchereivertrag wird erst nach Beschlussfassung erarbeitet und dem Stadtrat zur Verabschiedung vorgelegt.

Anlagen:

Bestehender Büchereivertrag vom 02.04.1996.